



KASU
Kanzlei für soziale Unternehmen

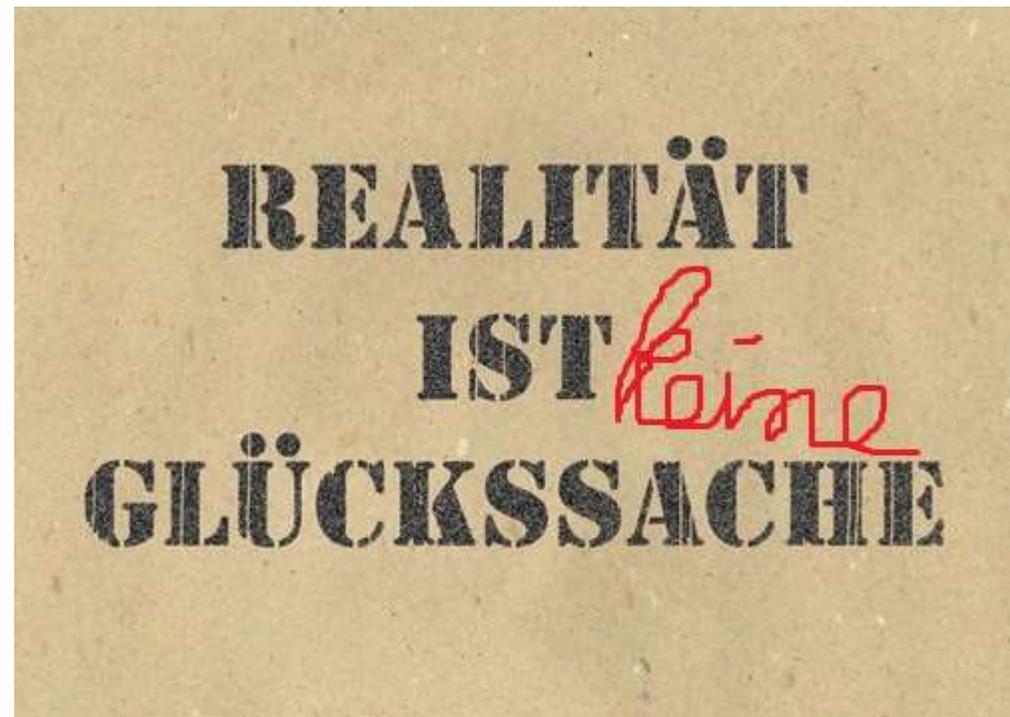
Rechtssprechstunde

Transferkonferenz in Berlin am 31. Mai 2022

Gila Schindler, Fachanwältin für Sozialrecht,
KASU Kanzlei für soziale Unternehmen

Glück versus Verfahren

- ▶ Recht lässt sich gliedern in materielles und formelles Recht.
- ▶ Meist guckt man nur auf das materielle Recht (Rechtsansprüche).
- ▶ Geht es um das „Recht bekommen“ ist aber häufig das formelle Recht viel wichtiger....



Das Recht auf eigene Entscheidung

- ▶ Hilfe für junge Volljährige: Wenn und solange ihre Persönlichkeitsentwicklung eine selbstbestimmte, eigenverantwortliche und selbständige Lebensführung nicht gewährleistet.
- ▶ „Bedarfsermittlung“ – wer stellt hier was fest?
- ▶ Es gibt kein „Ermessen“!



Das Recht auf die eigenen Wünsche

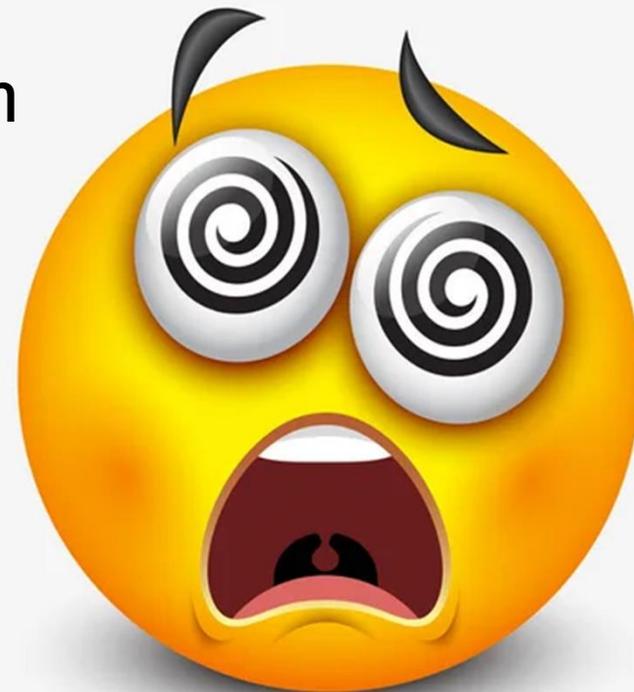
- ▶ Was heißt denn eigentlich Wunsch- und Wahlrecht? (§ 5 SGB VIII)
- ▶ Aber die Entscheidung über die im Einzelfall angezeigte Hilfeart soll im Zusammenwirken mehrerer Fachkräfte getroffen werden.

Als Grundlage für die Ausgestaltung der Hilfe sollen sie zusammen mit dem PSB und dem Kind oder dem Jugendlichen einen Hilfeplan aufstellen.



Das Recht auf den eigenen Kopf

- ▶ Eingliederungshilfe für junge Menschen, die von seelischer Behinderung betroffen oder bedroht sind.
- ▶ Voraussetzung: Gutachten von Fachärztin/Facharzt
- ▶ Kann Verfahrensrecht helfen?: BSG, Urteil vom 28. Januar 2021 – B 8 SO 9/19 R



Das Recht aufs eigene Geld

- ▶ Kostenbeteiligung aus Einkommen und Vermögen: Hurra!
- ▶ Achtung: HÖCHSTENS 25%! Ermessen!
- ▶ Aber: Zweckidentische Leistungen weiterhin in voller Höhe.
- ▶ Wofür gilt das speziell:
 - BAföG
 - BAB
 - Ausbildungsgeld
 - FSJ



91765702

Das Recht auf die eigene Geschichte

- ▶ § 25 Abs. 1 SGB X: Die Behörde hat den Beteiligten Einsicht in die das Verfahren betreffenden Akten zu gestatten, soweit deren Kenntnis zur Geltendmachung oder Verteidigung ihrer rechtlichen Interessen erforderlich ist.
- ▶ § 83 SGB X: Auskunftsrecht der betroffenen Personen

